



Training hält in Form. Uns auch.

Gleich, ob Azubi oder Bankdirektor –
ein Raiffeisen-Mitarbeiter lernt nie aus,
sondern ständig dazu.



 **Raiffeisenbank**

Raiffeisenbank Buch-Eching-Vatersdorf eG
Geschäftsstelle Tiefenbach 0 87 09/6 42

TSV-Rundschau



Vereinszeitschrift des TSV Tiefenbach

Nr. 28 – Dezember 1990

*Tennis-Geb. + Spielboden
+ Satzung
entwerfen!*

Die Nr. 1
ist bei uns der Kunde!

Wie zufrieden unsere Kunden mit uns sind, erfahren wir oft erst von unseren neuen Kunden



Riesen Auswahl, schärfste Preise bei bester Qualität

biller's 10 Service

- ★ Wir rollen bei Ihnen zu Hause unseren roten Teppich aus.
- ★ Wir planen Ihre Wohnräume zentimeter- und planmäßig genau.
- ★ Wir beraten Sie bis ins letzte Detail.
- ★ Wir prüfen Ihre Möbel auf Herz und Nerven.
- ★ Unseren Service bekommen Sie von uns ein Leben lang.
- ★ Spezialisten bauen ihre Möbel auf.
- ★ Beim Madeinbau nehmen wir bei Ihren Wünschen richtig Maß.
- ★ „biller“ hat ein Herz für Kinder.
- ★ „biller“ hat den perfekten Küchenservice.
- ★ Unsere Preisgarantie garantiert Ihnen günstigste Preise.

biller's Stuben

Übrigens:
Wer gut einkauft, soll auch gut essen und trinken.
Auf Wiedersehen in unserem Restaurant.

Geöffnet: Mo - Fr ab 11 Uhr ; Sa u. la. Sa ab 9.30 Uhr

Neueingrichtet - neuer Mensch!

biller
Lebenslanger Kundendienst!

MÖBELGIGANT
biller
fantastisch für Sie!

Telefon 0 87 09 2 90

„Kronwinkel“ an der B 11 ••••• zwischen Moosburg und Landshut

„biller-Ausfahrt“ Moosburg-Nord

NEU
Heute kaufen – 6 Monate später bezahlen!

3% Bearbeitungsgebühr einmalig auf unsere Barzahlungsbasis
keine Bearbeitungsgebühr und keine Zinsen auf unsere Leihpreise

Montag – Freitag 9.00 – 19.00 Uhr
kurzer Samstag 8.30 – 11.00 Uhr
langer Samstag 8.30 – 18.00 Uhr

Liebe Mitglieder!

Das abgelaufene Jahr sollte für unseren Verein ein Jahr der „Erholung“ von den Baumaßnahmen der letzten Jahre (Vereinsheim und Tennisplätze) werden.

Aber bereits im Februar war es mit der „Erholung“ vorbei. Ein Hochwasser zerstörte unsere Tennisplätze, die 100 m-Laufbahn, einen Teil des Hauptspielfeldes und den Trainingsplatz. Wobei 2 Tennisplätze und die 100 m-Bahn völlig zerstört wurden.

Dank der großzügigen Unterstützung durch die Gemeinde Tiefenbach und den unermüdlichen Einsatz einiger Mitglieder waren die Schäden bis Ende April behoben, sodaß der Spielbetrieb nicht beeinträchtigt war.

Sonst war es ein Jahr der Planung für die Baumaßnahmen die dringend notwendig sind und zur Verbesserung des Sportbetriebes unbedingt erforderlich sind. Die Planung des Trainingsplatzes ist inzwischen so weit fortgeschritten, daß man hofft im Jahre 1991 mit den Arbeiten beginnen zu können. In Sachen Sporthalle hofft man die Planung im Jahre 1991 abschließen zu können.

Um auch für das Jahr 1991 die gesteckten Ziele erreichen zu können, wird es wiederum notwendig sein, daß sich die Mitglieder auch weiterhin so eifrig beteiligen, sei es bei den Baumaßnahmen, bei der Unterhaltung des Spielbetriebes, oder auch bei den geselligen Veranstaltungen des TSV.

Ich möchte nicht abschließen, ohne allen Verantwortlichen für ihren ehrenamtlichen Einsatz, allen Gönnern, Mitgliedern und Freunden, die den TSV auch im abgelaufenen Jahr unterstützt haben, herzlichst zu danken.

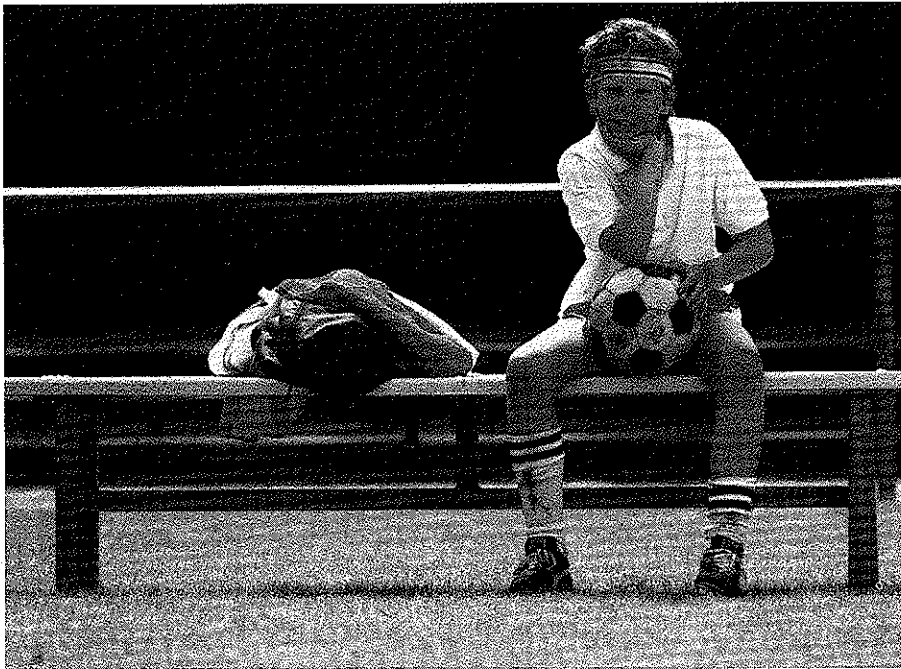
Georg Schmerbeck
1. Vorsitzender



Allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern des Vereins wünschen wir ein
frohes Weihnachtsfest
und ein
glückliches, erfolgreiches Neues Jahr


Die Vorstandschaft





NOCH WILL ER FUSSBALLPROFI WERDEN

Heute sind seine Idole noch die Tor-
schützenkönige der Europa- und Welt-
meister. Und wer weiß, vielleicht wird
sein Jugendtraum später einmal wahr.
Aber darauf werden Sie sich gewiß nicht
verlassen wollen. Sicherer ist es,
Vorsorge zu treffen für den Fall, daß es
anders kommt.

Fragen Sie unseren Geldberater nach
dem -Prämien sparen. Mit dieser Spar-
form können Sie dazu beitragen, daß Ihr
Nachwuchs einmal das werden kann,
was er werden will.

Sparkasse Landshut 

Einladung
zur

Weihnachts-Feier

am Sonntag, den **23.12.1990** findet um **15 Uhr**
im Sportheim Tiefenbach wieder die große
gemeinsame Weihnachtsfeier des TSV statt.

Sankt Nikolaus wird wieder die Kinder be-
schenken und im Anschluß an die schlichte
Feier findet eine

Zweig-Versteigerung

statt, deren Reinerlös für die Nachwuchsarbeit
verwendet wird.

Eine Bitte!

Unterstützen Sie unsere Zweig-Versteigerung mit einem
Preis. Wenn möglich diesen bis **Samstag, 22. Dezember 90**
bei der Vorstandschaft abgeben.

Fußball



„Zwoa moi Herbstmoasta“

Liebe Fußballfreunde,

nach der abgelaufenen Saison 89/90 und dem Erreichen eines durchaus passablen 4. Tabellenplatzes in der B-Klasse Landshut, schraubte die Klingmann-Elf ihre Ziele für die Saison 90/91 noch höher, und träumt vom Aufstieg in die A-Klasse.

Daß dies nicht unrealistisch erscheint, beweist der Tabellenstand unserer 1. Mannschaft zur Winterpause. Man holte sich nicht nur die Herbstmeisterschaft, sondern sicherte sich auch einen respektablen Drei-Punkte-Vorsprung zum Rückrundenstart (24:6 Punkte und 39:19 Tore).

Auf den ersten Blick erscheinen die Garanten für diesen Erfolg deutlich sichtbar! Eine voll funktionierende Abteilung, mit unserem Fußballabteilungsleiter Rainer Poisl und unseren Trainern Helmut Klingmann und Dieter Fuss, sowie ein prächtiger Zusammenhalt in der Mannschaft und die Neuzugänge Linzmeier Thomas (ETSV 09 Landshut), Schäbel Bernhard (DJK Altdorf), Jung Manfred (TSV Ergoldsbach) und Koßack Michael (Eintracht Landshut).

Doch vor allem unsere 2. Mannschaft war wieder maßgeblich beteiligt, einiges Verletzungspech und die damit verbundenen Aufstellungsprobleme auszugleichen. Eine spielstarke „Zweite“ die bisher noch ungeschlagen mit 21:5 Punkten und 48:15 Toren ebenfalls Herbstmeister wurde, ermöglichte es Trainer Klingmann immer wieder auf die sogenannten Reservespieler ohne Bedenken zurückgreifen zu können.

Die Leistungsstärke unserer Fußballer zeigte sich schon zur Vorbereitung auf diese Saison. Neben einigen erfolgreichen Freundschaftsspielen ist vor allem das zum Ersten Mal ausgetragene „Tiefenbach-Turnier“, wo sich 6 Mannschaften mit dem Vereinsnamen Tiefenbach in Crailsheim (bei Heilbronn) trafen, zu erwähnen! Bei fast tropischen Temperaturen, und einer längeren Anfahrtsreise, belegte man den 1. Platz vor einigen höherklassigen Vereinen (A-Klasse bzw. Bezirksklasse), und trug sich somit in die Statistik dieses außergewöhnlichen Turniers als **erster** Pokalsieger ein.

Herzlichen Glückwunsch zu diesem Erfolg!

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Gönnern des Vereins (Weihnachtsessen) und im insbesondere beim Förderkreis für die tatkräftige Unterstützung des vergangenen Jahres bedanken.

Hervorzuheben ist sicherlich die Spende einer neuen Dress für unsere Fußballer, durch das Nachtklokal „Bierhaus“. – Danke Schurl

Abschließend möchte es die Fußballabteilung nicht versäumen, unserem „Kurbal“ zum 20-jährigen Jubiläum als Vereinswirt beim TSV zu gratulieren.

Jetzt wenn unser größter Wunsch, das **zweite Spielfeld**, noch in Erfüllung gehen könnte, wären unsere „Kicker“ für die A-Klasse gut gerüstet!

TSV C-Jugend (12 - 14 Jahre)

Erstmals Spielgemeinschaft

Nachdem der TSV Tiefenbach zu Beginn der Saison 1990/91 wegen Spieler-mangel keine eigene C-Jugendmannschaft zum Spielbetrieb anmelden konnte, entschloß man sich mit den Nachbarvereinen Ast und Kronwinkl eine Spielgemeinschaft zu bilden. Das Training übernahm dankenswerterweise der Jugendleiter des TSV Kronwinkl Herr Adolf Feldmeier. Dies ist auch mit ein Grund dafür, daß Training und Heimspiele auf dem Sportplatz in Kronwinkl ausgetragen werden. Von den möglichen 8 Spielern, die der TSV in die Spielgemeinschaft einbringen hätte können, verblieben mit den Spielern Beck Mario, Klage Gerald, Poisl Markus und Wimmer Richard genau die Hälfte, die dann den Trainings- und Spielbetrieb aufnahmen. Das erste Freundschaftsspiel wurde im Rahmen des Echinger Volksfestes gegen die SG Gündlkofen/Münchnerau ausgetragen und konnte gleich 6:0 gewonnen werden. Für die anschließende Bewirtung im Bierzelt gilt der Dank den Verantwortlichen des TSV Kronwinkl.

Vom Punktspielstart am 15.9. bis zum Beginn der Winterpause am 25.11.90 wurden 9 Spiele bestritten, wobei 7 Spiele, teilweise denkbar knapp, verloren gingen und leider nur 2 Begegnungen siegreich gestaltet werden konnten. Die Ergebnisse der letzten Spiele lassen jedoch erkennen, daß die Mannschaft auf dem richtigen Weg ist. Durch Trainingsfleiß und Einsatz im Spiel liegt eine erfolgreichere Gestaltung der Rückrunde durchaus im Bereich des Möglichen. Nach dem letzten Heimspiel (6:0 gegen Oberhatzkofen) lud Trainer Feldmeier seine Mannschaft zum Pizzenessen ins Gasthaus „Zur Einkehr“ ein. Da war die Stimmung natürlich riesengroß.

Zur Zeit ist Winterpause und man trainiert in der Halle von Kronwinkl. Trainingsabend ist hier jeweils Donnerstag von 17.30 bis 18.45 Uhr. Im Freien wird dann erst wieder im Frühjahr 1991 trainiert und zwar jeden Dienstag von 17.30 bis 18.45 Uhr. Interessierte Buben sind jederzeit willkommen. Auskunft erteilt Herr A. Feldmeier, Tel. 08709/1215.

Poisl
Fußballabteilungsleiter

Ihr Sport-Profi ist Fußball-Profi.

**Aktuell: Wir sind für Sie
am Ball...!**



SPORT STRASSER TEAM LANDSHUT

**Altstadt 102 · 8300 Landshut · Telefon 08 71/270 21
Telefax 08 71/266 98 · Skischule + Reisedienst 08 71/232 22**

Tennis



Liebe Tennisfreunde!

Tennis als Breitensport!

Unsere Abteilung dient weniger dem Leistungssport, sondern vorwiegend dem Breitensport. Von den über 200 Mitgliedern betrieben lediglich sechs bis zehn Damen Spitzensport. Sie nahmen an der Punkterunde teil und waren dabei sehr erfolgreich. Erfreulicherweise schafften sie den Aufstieg von der Bezirksklasse II in die Bezirksklasse I.

Alle anderen Freunde des „Weißen Sports“ sind Freizeitsportler. Sie wollen nicht harte Punktspiele austragen, sondern sie wollen einzig und allein ihrem sportlichen Vergnügen nachgehen. Wenn man alle Veranstaltungen der Abteilung aus der Sicht des Breitensports betrachtet, kann man mit der abgelaufenen Saison durchaus zufrieden sein.

Nachdem die Plätze, die unter dem gewaltigen Hochwasser schwer gelitten hatten, durch den grandiosen Arbeitseinsatz einiger Mitglieder in Ordnung gebracht waren, funktionierte der allgemeine Spielbetrieb reibungslos. Bei einem Schleiferl- und einem Grillturnier ging es nicht um hart umkämpfte Siegerehren, sondern lediglich um Spaß und Spiel und der Förderung der Geselligkeit. Das ist meines Erachtens auch gelungen. Daß sich kaum ein Spieler beschwerlichen Wettkämpfen aussetzen will, zeigte auch die mangelnde Beteiligung an den angebotenen Vereinsmeisterschaften im Einzel, Doppel und Mixed. Das Interesse daran war so gering, daß die Meisterschaft abgeblasen werden mußte. Es kam nur eine Damen-Doppelmeisterschaft zustande. Aber auch diese hatte mehr den Charakter einer amüsanten Spielrunde als den eines knallharten Wettkampfes. Dabei wurde zu einer stärkeren Spielerin jeweils eine schwächere hinzugelost. Nach einigen Runden standen sich schließlich im Endspiel Zetl Elke/Kintzi und Zehetbauer Birgitt/Gersch gegenüber. Die Erstgenannten konnten das Match für sich entscheiden.

Wettkampfcharakter zeigte dagegen die Jugendmeisterschaft, die Winkler Alex und Claus organisierten. Es gab folgende Endergebnisse:

Buben:	1. Sieger:	Markus Kattner
	2. Sieger:	Michael Zierer
Mädchen:	1. Sieger:	Petra Keiling
	2. Sieger:	Bettina Schmerbeck

An den Außenanlagen der Tennisanlage mußten im Anschluß an die Hochwasserschäden einige Ausbesserungsarbeiten (Brücke, Schacht, Hochwasserdamm) vorgenommen werden, die sich längere Zeit hinzogen und erst gegen Saisonende abgeschlossen wurden. Gott sei Dank haben wir jetzt einen (vorläufigen) Hochwasserschutz und sogar zwei Brücken über den Tiefenbach!

Der Getränkevertrieb im Tennishäuschen wurde dankenswerterweise von Hans Gruber organisiert. Sollten noch Getränkeschulden offen sein, bitte ich, diese beim Getränkewart zu begleichen.

Die Saisonabschlußfeier fand in diesem Jahr bereits am 19. Oktober statt. Dabei wurde die Siegerehrung im Damendoppel vorgenommen. Außerdem wurden einige anstehende Probleme besprochen.

Interessenten, die eine Mannschaft für den Punktspielbetrieb melden wollen, sollen sich baldmöglichst mit dem Abteilungsleiter in Verbindung setzen. Melde-termin ist der 1. Februar 1991. Bis jetzt ist die Aufstellung einer Juniorenmannschaft (männl.) vorgesehen.

Bei allen Mitgliedern, die zum Wohl der Abteilung tätig waren, möchte ich mich recht herzlich bedanken.

Allen Tennisfreunden wünsche ich eine fröhliche Weihnacht, ein gesegnetes neues Jahr und frischen Schwung für die Saison 1991,

Ihr
Peter Zehetbauer

ERICH ABELTSHAUSER

Kraft- und Schmierstoffe



ARAL-VERTRIEB



VEBA-HEIZOEL

8311 Tiefenbach · Am Hang 11
Telefon 0 87 09/5 15

Lager: 8300 Landshut · Ottostraße 24
Telefon 08 71/7 32 42

Bachtalschützen

Weiterhin eine rege Schießbeteiligung herrscht an den wöchentlich zweimaligen Schießabenden der Bachtalschützen. Im Vorrang stehen die diesjährigen Qualifikationen um die Vereinsmeisterschaften. Hierbei werden alljährlich in den verschiedenen Klassen, Schützenklasse, Junioren und Jugendklasse, jeweils die drei besten Schützen mit Ehrenpreisen bedacht.

Beim Rundenwettkampf 1989/90 konnten sich in der Einzelwertung Vilsmeier Frank den 4. Platz mit 266,3 Ringen Schnitt bei 20maligen Schießen eine Goldmedaille, sowie auch Eichinger Rudolf den 8. Platz mit 263 Ringen eine Silbermedaille sichern.

In der Gaumeisterschaft 1990 konnte die Mannschaft mit 1071 Ringen einen der vorderen Plätze belegen. Dabei erzielten Vilsmeier Frank 364 Ringe, Jell Rudolf 362 Ringe und Eichinger Rudolf 345 Ringe. In der Damenklasse erreichte Derleth Martina mit 362 Ringen die Beteiligung in der Bezirksklasse.

Einige Änderungen in der Vorstandschaft gab es bei der Neuwahl am 12. Okt. 90. Von den 27 Mitgliedern waren 21 anwesend. Ohne Schwierigkeiten konnte die Wahl in kurzer Zeit durchgeführt werden. Da jedoch der langjährige 1. Schützenmeister Adolf Arndt sich für diese Funktion nicht mehr zur Verfügung stellte, mußte eine Neuwahl stattfinden. Nach vielseitigem Vorschlag nahm dann Franz Hodapp die Kandidatur an und wurde einstimmig dann als 1. Schützenmeister gewählt (F. Hodapp ist seit 1985 Mitglied der Bachtalschützen und seit 28 Jahren mit dem Schießsport eng vertraut). Als 2. Schützenmeister stellte sich Rudolf Jell für weitere 2 Jahre zur Verfügung. Ebenfalls wiedergewählt wurde der seit 30 Jahren amtierende 1. Schriftführer und Kassier Franz Heinisch sen. Neugewählt wurde jedoch dessen Stellvertreter. Für dieses Amt wurde Martina Derleth einstimmig in die Vorstandschaft aufgenommen. Für die wichtige Tatkraft eines Jugend und Sportwarts, wo es vor allem um die Einfügung der Jungschützen zum Schießsport geht, hat sich Adolf Arndt zur Verfügung gestellt, der von Rudolf Eichinger tatkräftig unterstützt wird. Als Waffen- und Gerätewart wurde Dieter Bannasch wiedergewählt. Hanke Wolfgang und Heinisch Franz jun. fungieren als Kassenprüfer.

Am 30. Januar 1991 jährt es sich zum 40. mal, wo unser Verein die Bachtalschützen-Tiefenbach gegründet wurde. Aus diesem Anlaß findet am 24. Februar eine interne Jubiläumsfeier im Sportheim statt. Außer dem Jubiläums-Pokalschießen ist auch ein weiteres Programm für das anstehende Gründungsfest in der Vorbereitung.

Als Neumitglieder konnten aufgenommen werden: Bannasch Christian, Weinzierl Christian, Eichstetter Thomas, Antinarelli Michael und Thau Irene (alle Jugend und Schülerklasse). Als Passivmitglieder traten bei: Schmerbeck Georg und Hammerl Korbinian.

Franz Heinisch

INFORMATION UND TERMINVORSCHAU
FÜR DIE SKISAISON 90/91

1-TAGES-SKIFAHRT

Samstag, den 29.12.1990 nach Dorfgastein

2-TAGES SKIFAHRT

von Freitag, den 11.01.1991 (Abfahrt 16,00 Uhr) bis Sonntag, den 13.01.1991 nach Hopfgarten ins Skigebiet Wilder Kaiser - Brixental. Der Preis für Fahrt, 2 Übernachtungen mit Halbpension und 2-Tages-skipaß beträgt für Erwachsene/Jugendliche DM 165,00 und für Kinder bis 15 Jahre DM 140,00. (Großraumliftkarte-87 Lifte). Bei Anmeldung ist eine Anzahlung von DM 100,00 zu leisten. Der Restbetrag ist bis spätestens **28.12.1990** bei der Raiffeisenbank Tiefenbach auf das Konto Nr. 406 449 unter Kennwort "2-Tages-skipafahrt Hopfgarten" einzuzahlen. Teilnehmer, welche bis 28.12.1990 den vollen Preis nicht geleistet haben, gelten als

nicht gemeldet.

1-TAGES-SKIFAHRT

Samstag, den 25.01.1991 nach Gossau

1-TAGES-SKIFAHRT

Samstag, den 16.02.1991 nach Rauris

2-TAGES SKIFAHRT (Saisonabschlussfahrt)

Samstag/Sonntag, den 02. und 03.03.1991 nach Haus im Ennstal in der Dachstein-Tauern Region. Der Preis für Fahrt, Übernachtung mit Halbpension und 2-Tages-skipaß beträgt für Erwachsene und Jugendliche DM 165,00, für Kinder bis 15 Jahre DM 140,00.

Bei Anmeldung ist eine Anzahlung von DM 100,00 zu leisten. Der Restbetrag ist bis spätestens bis **15.02.1991** bei der Raiffeisenbank Tiefenbach auf das Konto Nr. 406 449 unter Kennwort "2-Tages-skipafahrt Stein" einzuzahlen. Teilnehmer, welche bis 15.02.1991 die Zahlung nicht geleistet haben gelten als

nicht gemeldet.

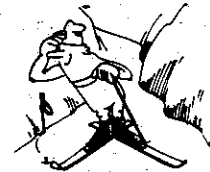
Anmeldungen und Auskünfte an
Abteilungsleiter Josef Schachtner, Telefon 3353!

Es grüßt mit

"SKI HEIL"

Schachtner Josef

ABTEILUNGSLEITER



Wir brauen für Sie

in modernsten Produktionsanlagen

aus erstklassigem Wasser

satt-grünem Hopfen

erlesenem Braumalz

ausgesuchter Hefe

... und mit Liebe und Sorgfalt

ein ausgereiftes, gepflegtes Bier



Helm Bier
Landshuter Brauhaus

Bei Selbstabholung, Pulverturmstraße 6, Sonderpreise.

Wir liefern auch jederzeit frei Haus unter Tel. 2 55 25

Stockschützen

Liebe Sportfreunde,

die Schützen Anita Adamhuber, Susi Fiedler, Egid Adamhuber und Anton Ossner nahmen in der Eissporthalle in Landshut am Kreis-Mixed-Turnier teil. Ihnen fehlte es noch etwas an Routine, darum belegten sie nur einen der hinteren Plätze.

Am Besuch von Pokal-Turnieren mangelte es ein bißchen, weil die Schützen sich mehr für den Freizeitsport engagieren. Dies wird sich aber 1991 wieder ändern, da aus dem Ortsteil Zweikirchen gute Schützen dem TSV beitreten werden.

Am 26. und 27. 1. 1991 findet in Landshut die Kreisoberliga-Meisterschaft auf Eis statt. Dabei wird gegen 28 Mannschaften gekämpft. Der teilnehmenden Moarschaft möchte ich schon heute viel Erfolg wünschen.

Am 15.12.1990 hielten die Stockschützen ihre Weihnachtsfeier ab. Bei Speis und Trank in gemütlicher Runde ließ man das Jahr Revue passieren. Allen Kameraden, Freunden und Gönnern sei für ihre Unterstützung herzlichst gedankt.

Ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr wünscht

Karl Maier
Abteilungsleiter



Probleme mit Ihrem Auto?
Unfallschaden
Lackschaden
Sonderausrüstung
Vorteile in Ihrem Karosserie-Fachbetrieb!
Erfahrung
Qualitätsarbeit
Preiswürdigkeit
Spezialeinrichtung

Franz Kaiser

Karosseriebaumeister · Autospenglerei

Hofham 3
8311 Eching
Telefon 087 09/1722

Damengymnastik

Die Gymnastikgruppe bietet jeden Montag, außer in den Schulferien, ab 19.45 Uhr in der Turnhalle in Ast 1 Stunde Gymnastik.

Unter fachlicher Leitung werden die Gymnastikstunden den Teilnehmerinnen angepaßt, so daß durchaus auch Ungeübtere ihren Kreislauf und Körper in Schwung bringen können.

In den Sommermonaten Juni, Juli wurden heuer bei schönem Wetter Radtouren unternommen, wobei immer als Ziel ein schöner Biergarten angesteuert wurde.

Seit Beginn der Herbstsaison steht wieder Skigymnastik im Vordergrund, um den Skifahrerinnen zur nötigen Kondition zu verhelfen.

Ich danke den Turnerinnen recht herzlich, daß sie immer so zahlreich bei den Übungsstunden erscheinen und sich bei den Vorbereitungen der Veranstaltungen des Vereins beteiligen.

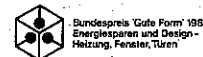
Ich wünsche allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr und weiterhin viel Freude bei den Turnstunden.

Elfriede Raab
Abteilungsleiterin

Mit BayWa fängt das Bauen an

Häuser fürs Leben. Deshalb ist Baustoff-Qualität besonders wichtig. Kommen Sie zur BayWa. Hier gibt es die fachliche Beratung, das passende Werkzeug – und vor allem die ganz große Auswahl an Baustoffen für Neubau, Umbau, Anbau, Ausbau, zum Renovieren, Modernisieren und zur Hausverschönerung.

Qualität wird bestätigt: So erhielten BayWa Fertigfenster und BayWa Haustüren in verschiedenen Ausführungen den Bundespreis »Gute Form '81«.



Und der Deutsche Werkbund Bayern hat eine Vielzahl land-

schaftsgerechter Baustoffe mit dem Auswahlzeichen »Werkgut« prämiert.



Bayernweit sorgen über 250 Baustoffbetriebe mit Baustoffausstellungen und einem großen Fuhrpark für Kunden-nähe und schnelle Lieferung.

Baustoffe von der BayWa – es lohnt sich.



Ihr Partner vom Fach

Ottostraße 21
8300 Landshut
Telefon 08 71/70 12 11

Männergymnastik

Anlässlich des 20-jährigen Bestehens der Männergymnastikgruppe trafen sich die Aktiven mit den Gründungsmitgliedern und ehemaligen Turnern am 16. November im Sportheim zu einem gemeinsamen Abendessen in geselliger Runde. Im Oktober 1970, also rund 2 Jahre nach Gründung des TSV, ist eine eigenständige Männergymnastikgruppe ins Leben gerufen worden.

20 Jahre mögen historisch betrachtet keine lange Zeit sein, sportlich gesehen liegt aber in dieser Zeitspanne bei den meisten doch der Wechsel vom aktiven zum überwiegend passiven Sport. Doch ob mit oder ohne Sport, sie haben sich alle recht gut gehalten, die Turner der ersten Stunde. Jedenfalls war es sehr erfreulich, daß so viele aus der Gründergeneration durch ihr Erscheinen ihre Verbundenheit zum Verein und zu den ehemaligen Kameraden bekundet haben. Das Wiedersehen nach langer Zeit und der rege Austausch alter Erinnerungen haben sicher bei manchen das Gefühl bestärkt, daß ein Verein auch ein Stück Heimat ist.

Besonders gefreut haben wir uns über die Anwesenheit von Willi Reiser, dem Ehrevorsitzenden des TSV und von 2. Bürgermeister und Vereinsvorsitzenden Georg Schmerbeck sowie der gesamten Vorstandschaft. Der Dank aller gilt Alfred Raithel, dem Initiator der Männergymnastik. Er hat aus kleinsten Anfängen heraus ein sportliches Betätigungsfeld für die reiferen Männerjahrgänge geschaffen und die Abteilung rund 10 Jahre geführt. Auch die nachfolgenden Abteilungsleiter und Vorturner Hans Seehuber und Helmut Wennagel haben sich durch ihr Engagement um die Abteilung verdient gemacht. Besondere Dankesworte erntete auch Hermann Schmidbauer als langjähriger Kassier und „gute Seele“ der Abteilung.

Auch wenn ich selbst seit 15. Oktober an der Teilnahme am aktiven Sportbetrieb aus beruflichen Gründen verhindert bin, läuft die Männergymnastik weiter. Mein Dank gilt Hans Seehuber, der sich seither erneut als Vorturner zur Verfügung gestellt hat.

Ich bitte alle Aktiven und Interessenten, durch regelmäßige Teilnahme an den Gymnastikabenden (jeweils donnerstags in der Turnhalle Ast) die Männergymnastik auch für die nächsten 20 Jahre am Leben zu erhalten.

Mit den besten Wünschen für das bevorstehende Weihnachtsfest und das Neue Jahr

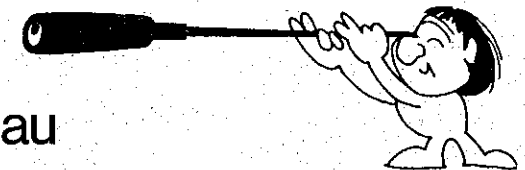
Ihr Franz Wiesheu
Abteilungsleiter

Wir danken allen Inserenten sehr herzlich und bitten unsere Mitglieder, diese Firmen beim Einkauf zu berücksichtigen. Durch die großzügige Unterstützung dieser Inserenten ist uns die Herausgabe der Vereinsnachrichten ermöglicht.

Wir begrüßen folgende Neumitglieder im Verein (Eintritte ab 1.1.1990)

Adamhuber Anita	Ladiges Kathrin
Adamhuber Sandra	Ladiges Sebastian
Bannasch Verena	Linzmeier Thomas
Bannasch Christian	Meier Isolde
Fuchs Bindia	Meier Josef
Fuchs Christl	Meier Kerstin
Fuchs Peter	Minge Marion
Gruber Anja	Minge Sylvia
Gruber Thomas	Minge Wolfgang
Grundner Evelyn	Opfergeld Moritz
Grunder Florian	Rieder Andreas
Hagenauer Bernhard	Roithmeier Barbara
Hagenauer Christine	Roithmeier Bernadette
Jung Manfred	Roithmeier Brigitte
Kellermann Susanne	Roithmeier Jakob
Kossack Michael	Schäbel Bernhard
Kröner Thomas	Schlegel Hedwig
Kroneck Eva	Weinzierl Christian
Kroneck Herbert	Wisniewsky Andrea
Kroneck Johannes	Wisniewsky Frank
Ladiges Angelika	Zierer Katrin
Ladiges Johannes	

Alle Mitglieder sind aufgerufen, uns bei der Werbung von neuen Mitgliedern tatkräftig zu unterstützen, denn viele Mitglieder machen einen Verein stark.



Termin-Vorschau

Gemeinsamer Ball der Tiefenbacher Ortsvereine
im Jugendheim
Altpapiersammlung des TSV Tiefenbach
Preisschafkopfturnier
Jahreshauptversammlung
Sommerfest

1. Februar 1991
6. April 1991
12. - 14. April 1991
8. Mai 1991
15./16. Juni 1991

Mitgliedsbeiträge des TSV

Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre	jährlich	DM 18,-
Jugendliche 15 bis 18 Jahre, Schüler, Auszubildende, Studenten, Wehrdienstpflichtige	jährlich	DM 24,-
Erwachsene aktiv (männlich und weiblich)	jährlich	DM 48,-
Erwachsene passiv (männlich und weiblich)	jährlich	DM 36,-
Familienbeitrag mit Kindern bis 18 Jahren	jährlich	DM 100,-

Tennisbeiträge:

Aufnahmegebühr Erwachsene	einmalig	DM 125,-
Aufnahmegebühr Kinder und Jugendliche	einmalig	DM 50,-
Spartenbeitrag für Erwachsene	jährlich	DM 85,-
Spartenbeitrag für Kinder und Jugendliche	jährlich	DM 35,-
Nach Vollendung des 18. Lebensjahres Nachzahlung der Aufnahmegebühr	einmalig	DM 50,-
Gastspieler	pro Stunde	DM 5,-

Stockschützenspartenbeiträge:

Spartenbeitrag	jährlich	DM 30,-
----------------	----------	---------

Gärtnerei

Robert Graf

Untergolding 11
8300 Kumhausen
Telefon 08 71/4 18 79

Zierpflanzen für den Garten – Gemüsepflanzen
Baumschulartikel – Winterharte Blütenstauden
Blumengebinde zu allen Anlässen



Die richtige Entscheidung:



Das unipor-Ziegelsystem: Schaffen Sie prima Klima – bis unters Dach!

Informieren Sie sich ausführlich über das Ziegelsystem, das durch homogene Bauweise absolute Zukunfts-Sicherheit bietet. Vom Keller bis unters Dach. Informationen von:
Leipfinger-Bader KG, 8311 Vatersdorf, Tel.: 0 87 62/871

LEIPFINGER unipor[®]
BADER ZIEGEL
Bausteine für eine gesunde Welt.

LB
Ziegelwerke
Guttsbetrieb